

100 Jahre Bayern 07

Vereins-
chronik
1907-2007

100 Jahre Schwimmerbund Bayern 07 Nürnberg

Mitte Juli 2007 hat der Schwimmerbund Bayern 07 seinen einhundertsten Geburtstag auf seinem Gelände am ehemaligen Pulversee inmitten der Stadt Nürnberg gefeiert. Viel Wasser ist in diesen langen Jahren die Pegnitz herunter gelaufen, die jetzt als Wöhrder See am Vereinsgelände mit 68.000 qm Fläche angrenzt.

Zwei Weltkriege hat Bayern 07 überstanden und nach Tiefpunkten immer wieder die Kraft gehabt, neue Initiativen zu entwickeln, um dann wieder sportliche und gesellschaftliche Höhepunkte feiern zu können.

So erinnern wir uns an die Olympischen Spiele in Amsterdam, bei der 1928 Bayern 07

an der Erringung der „Goldenen“ im Wasserball kräftig „mitgehalten“ hat. Im Kunstspringen wurden Deutsche und Europäische Meisterschaften von Bayern 07-Kämpfern gewonnen und wurde an der Olympiade in Los Angeles teilgenommen.

Die Bayern-07-Wasserballer wurden 1953 Deutscher Meister, die Faustballer 1964 Europa-Cup-Sieger. Aber auch in den Abteilungen Schwimmen, Kunstschwimmen, Tennis und Tischtennis wurde und wird in den höchsten Klassen in Wettbewerben mitgemischt und werden immer wieder ausgezeichnete Platzierungen erreicht.

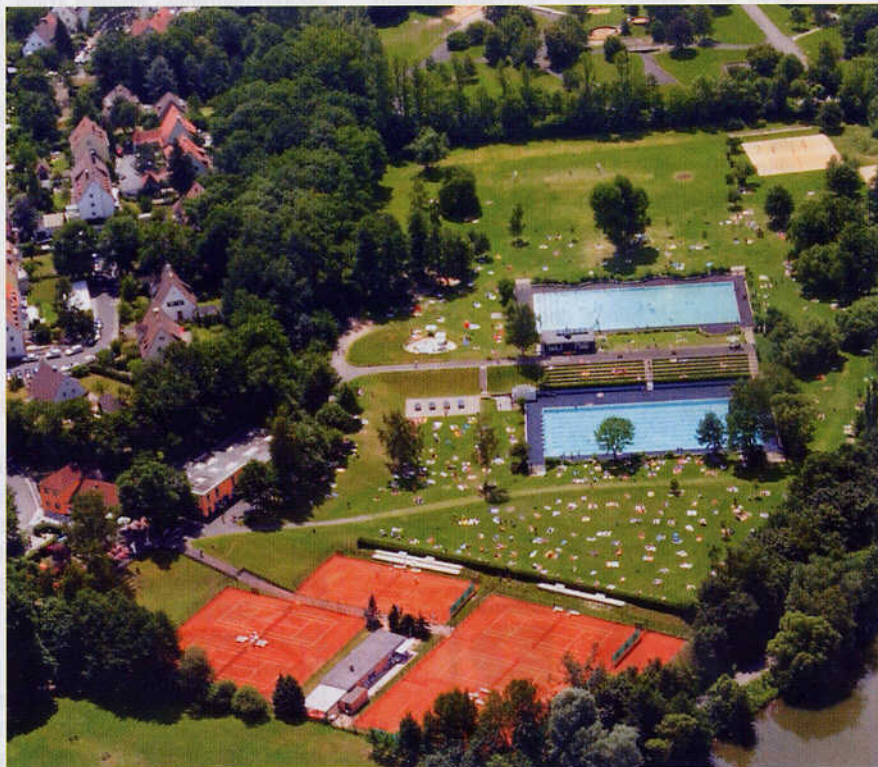
Nach dem alten Pulversee, der 1911 im Eigenbau errichtet wurde und bis 1967 das Zentrum der Vereinsaktivitäten war, konnte 1968 das Bayern 07-Bad mit zwei großen Schwimmbecken am gerade entstandenen Wöhrder See eingeweiht werden. Eine neue Sporthalle, eine neue Tennisanlage sowie eine erweiterte Vereinsgaststätte folgten kurze Zeit später.

32 Jahre hat dieses Schwimmbad gehalten, um dann 2000 saniert im neuen Glanz den Mitgliedern und Besuchern präsentiert zu werden. Vorher konnte schon der erste Grundstückserwerb erfolgreich abgeschlossen werden, der im Jahr 2005 durch weiteres Gelände ergänzt wurde, so dass sich nun 28.000 qm im Eigentum von Bayern 07 befinden, neben dem 40.000 qm großen, von der Stadt Nürnberg gepachteten Badebereich, der als Oase inmitten der Stadt gepriesen wird. Das Freibad ist inzwischen für viele Nürnberger und Nürnbergerinnen zu einem der beliebtesten Sommer-Bäder geworden.

Das Gelände von Bayern 07 - die Freizeitoase am Wöhrder See inmitten der Stadt.



(v.l.) Helmut Schindler (Präsident Bayerischer SV) und Peter Tennert (1. Vorsitzender Bayern 07)



In der Zwischenzeit hat sich der Verein mehr zum erfolgreichen Breitensportverein entwickelt, obwohl immer noch in fast allen Abteilungen Leistungssport ausgeübt wird. Nach wie vor sind bei der jährlichen Ehrung der Stadt Nürnberg für ihre Spitzensportler immer wieder Bayern 07-Mitglieder stolz vertreten.

Das Sportgelände und die gesamte Technik ist in den vergangenen Jahren weiter auf „Vordermann“ gebracht worden, die Finanzen stimmen, die Mitgliederzahl ist innerhalb der letzten fünf Jahre von unter 1000 auf rund 1.300 angewachsen. Die verstärkte Jugendarbeit in fast allen Abteilungen trägt erkennbare Früchte. Zur großen Geburtstagsfeier sind alle Gebäude inklusive der Tennisanlage erneut renoviert worden.

Der Schwimmerbund Bayern 07 kann so im Jubiläumsjahr mit Freude und Zuversicht in die Zukunft sehen. Möglich war alles dies nur durch den Einsatz von vielen, vielen ehrenamtlichen Machern, Mitgliedern und Mitarbeitern, über die in der neuen, sehr sehens- und lesenswerten Chronik 1907 – 2007 berichtet wird.

Weitere Informationen zum Schwimmerbund Bayern 07 e.V. Nürnberg finden Sie unter www.bayern07.de.

Redaktion swim&more/
Presse Bayern 07 Nürnberg

Herausragende Wasserspringer:
(v.l.) Europameisterin
Olga Jordan und
Karl Behringer

**Schwimmerbund Bayern
Nürnberg**
Größter Schwimmverein am Platz.

PROGRAMM

zu dem am Sonntag, den 11. August 1912 Nachmittags 3 Uhr auf dem Pulversee (Haltestelle der Straßenbahnlinie 6: Rodenberg) stattfindenden

Großen Schauschwimmen
verbunden mit
Sommerfest

Großes Konzert :: Italienische Nacht
Preisverteilung

<ol style="list-style-type: none"> 1. Jugendreigen 2. 100 Meter - Schwimmen für Herren, die im Jahre 1912 noch keinen Preis erworben haben 3. 50 Meter-Schwimmen für Damen, die im Jahre 1912 noch keinen Preis erworben haben 4. Gruppenspringen 5. 100 Meter-Wanderpreis-Schwimmen Vorteiliger: Herr Erich Durs 	<ol style="list-style-type: none"> 6. Wasser-Pantomime 7. Wasserballspiel 8. Kürspringen der Damen und Herren vom 1 Meter- und 3 Meter-Brett 9. 50 Meter-Jugendlogenstaffette (4 x 50 Meter) 10. Pyramiden 11. 500 Meter-Herren-Schwimmen 12. 200 Meter-Damen-Schwimmen 12. Kriegsspiel.
--	--

Bei eintretender Dunkelheit:

<ol style="list-style-type: none"> 1. Fackelparade 3. Plastische Darstellungen a) Marathonläufer b) Tauzieher 	<ol style="list-style-type: none"> 2. Lampionreigen c) Die heidnischen Brüder d) Olympische Spiele e) Die Jagd nach dem Glück.
---	--

Ende gegen 11 Uhr.

Eintritts-Preise im Vorverkauf: 30 Pfg.
an der Kasse: 40 „
(Das Programm berechtigt zum Eintritt)

Der Schwimmerbund Bayern ist der einzige Schwimmverein am Platz, der sein eigenes Sommer-Badestall besitzt. Die Aufnahmegebühr beträgt für Herren und Damen Mk. 1,00, der monatliche Beitrag Mk. 1,-; für Zeiglinge: Aufnahme-Gebühr Mk. —,50, der monatliche Beitrag Mk. —,30.

Bei schlechter Witterung findet das Fest 8 Tage später statt.

Ehrenbrief

DER STADTRAT ZU NÜRNBERG
BEGLÜCKWÜNSCHT

den
Schwimmverein „Bayern 07“
zur Deutschen Wasserballmeisterschaft 1953

mit der Mannschaft:

Hermann Baumgärtner	Bernhard Matthes
Walter Böhm	Paul Ortner
Dr. Franz Ernst	Heinz Primus

Erich Zastrow

AM 11. DEZEMBER 1953

OBERBÜRGERMEISTER



Wasserball-Nationalspieler Dr. Gustav Schürger

